



Landratsamt
Biberach

Vorbericht

Vorlage Nr. 12-011-2022

Ziffer 4 der Tagesordnung
KU-01-2023

Dezernat 1
Kreiskultur - und Archivamt
Dr. Jürgen Kniep

Kultur- und Schulausschuss
öffentlich am 08.03.2023

**Tourismus-Masterplan 2022–2027 der Oberschwaben-Tourismus GmbH: Ziele,
Schwerpunkte, Inhalte**

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme.

Sachverhalt

1. Hintergrund: Aufgaben, Gremien und Strukturen der Oberschwaben-Tourismus GmbH

Die Oberschwaben-Tourismus GmbH (OTG) ist die regionale Destinationsmanagement-Organisation (DMO) für das Reisegebiet Oberschwaben und Württembergisches Allgäu. Damit ist die OTG eine der führenden Tourismusorganisationen in Baden-Württemberg. Hauptaufgabe der OTG ist die Bündelung der touristischen Aktivitäten und des Engagements der Leistungsträger vor Ort, die Koordination, Weiterentwicklung und Vermarktung des touristischen Angebots und die Förderung und Stärkung des Tourismus.

Die OTG wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 28. Juni 2006 als Zusammenschluss der Tourismusgesellschaft Oberschwaben (TGO) und der Zielgebietsagentur Allgäu und Oberschwaben der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH GmbH (IBT) gegründet. Hauptgesellschafter der OTG sind die Landkreise Biberach, Ravensburg und Sigmaringen sowie über 60 Städte und Gemeinden, darunter auch nahezu alle Kommunen aus dem Landkreis Biberach.

Die OTG treibt die Tourismuspolitik und das Tourismusmarketing für die Reiseregion Oberschwaben und das Württembergische Allgäu in ihren Gremien voran. Dazu gehört neben der Versammlung aller Gesellschafter der Aufsichtsrat, dem als Mitglieder bzw. stellv. Mitglieder als kommunale Vertreter angehören Dr. Jürgen Kniep (Landkreis Biberach, derzeit stellvertretender Vorsitzender), Ingo Bergmann (Laupheim), Irene Brauchle (Rot an der Rot), Achim Deinet (Bad Schussenried), Andreas Denzel (Ochsenhausen), Peter Diesch (Bad Buchau), Guntram Grabherr (Eberhardzell), Jürgen Köhler (Ertingen), Dr. Jörg Riedlbauer (Biberach), Martin Rude (Altheim) und Marcus Schafft (Riedlingen). Der Aufsichtsrat wird beraten vom Marketingausschuss, in dem Leistungsträger*innen, Tourismusverantwortliche der Kommunen sowie Vertreter*innen der Wirtschaftsunternehmen und Verbände mitarbeiten.

2. Tourismus-Masterplan Oberschwaben-Tourismus GmbH 2022–2027

Grundlagen des Handelns der OTG und der touristischen Zusammenarbeit mit allen Partnern stellen der Gesellschaftsvertrag und der Tourismus-Masterplan Oberschwaben-Allgäu dar. Der Tourismus-Masterplan zeigt als Strategiepapier die Ausrichtung der künftigen Tourismusarbeit für die Region Oberschwaben-Allgäu auf.

Masterpläne werden in der OTG für einen Zeitraum von jeweils sechs Jahren erarbeitet. Der letzte Masterplan fand in den Jahren 2016 bis 2021 Anwendung, der neue Masterplan legt für die Jahre 2022 bis 2027 die Grundzüge der Tourismusarbeit fest. An dieser strategischen Leitlinie richten sich alle Aktivitäten der OTG und idealerweise auch der touristischen Partner und Leistungsträger in den kommenden Jahren aus.

Die Gesellschafterversammlung der OTG beauftragte im Dezember 2021 die Agentur „Realizing Progress“ damit, den Prozess der Fortschreibung des Tourismus-Masterplans zu begleiten. Zentral für diesen Prozess war die Beteiligung zahlreicher Tourismusverantwortlicher der OTG-Gesellschafter, touristischer Leistungsträger und politischer Entscheidungsträger. Dank deren großem Engagement konnten die Inhalte des neuen Masterplans in einem ergebnisoffenen Prozess über mehrere Stufen gemeinsam erarbeitet werden. Der Tourismus-Masterplan 2022–2027 wurde vom OTG-Aufsichtsrat am 16. August 2022 einstimmig gebilligt und von der Gesellschafterversammlung am 22. September 2022 einstimmig verabschiedet. Durch die gemeinsame Erarbeitung der künftigen Strategie mit vielen Beteiligten ruht der neue Masterplan in der gesamten Ferienregion auf einem stabilen Fundament und wird auf vielen Schultern in die Zukunft getragen.

Die strukturelle Weiterentwicklung des Tourismus-Masterplans 2016–2021 und Überführung in den Masterplan 2022–2027 ist die konsequente Fortsetzung der strategischen

Ausrichtung der Tourismusdestination Oberschwaben-Allgäu. Zudem konnten die Ziele und Maßnahmen in Anlehnung an die Positionierungen der Landestourismuskonzeption von 2019 definiert werden.

Der Masterplan beantwortet strategische Kernfragen des touristischen Destinationsmarketings: Wofür steht die Destination Oberschwaben-Allgäu, welcher Urlaubertypus passt zu ihr und wie wird das Reiseziel zukünftig positioniert? Ausgangspunkt der Strategie sind erstmals gemeinsam ermittelte Werte, die in der gesamten Region Oberschwaben-Allgäu tragend sind und diese von anderen touristischen Destinationen unterscheiden. Sie bringen die Identität der Region und der hier lebenden Menschen und damit das touristische Profil zum Ausdruck.

Aus diesen Positionierungen können Leitprinzipien abgeleitet werden, die die Tourismusakteure vor Ort als Grundlage für die eigene Angebotsentwicklung nutzen können. Entsprechende Schulungen und Workshops für die touristische Leistungsträger und kommunale Vertreter haben bereits stattgefunden und werden im März 2023 fortgesetzt.

Die Geschäftsführerin der OTG, Petra Misch, wird in der Sitzung anwesend sein und den Tourismus-Masterplan 2022–2027 erläutern.

Anlagen:

Tourismus-Masterplan der OTG 2022–2027 (Anlage 1, öffentlich)

Gegenüberstellung Inhalte Masterplan 2016–2021 und Masterplan 2022–2027 (Anlage 2, öffentlich)